



BESONDERE AUFNAHMEEINRICHTUNGEN FÜR ASYLBEWERBER

CSU: SCHÄRFSTES ASYLRECHT ALLER ZEITEN

Die CSU hat beim Asylpaket 2 **wesentliche Verschärfungen** des Asylrechts zur **Steuerung und Begrenzung der Zuwanderung** durchgesetzt. Das bedeutet: Schnellere Abschiebung, Leistungseinschränkungen und Aussetzen des Familiennachzugs. **CSU-Chef Horst Seehofer:** „Wir haben jetzt die schärfsten Regeln zur Begrenzung der Flüchtlingszahlen, die es jemals in unserem Land gab - mit der Zustimmung der SPD.“

Besondere Aufnahmeeinrichtungen

Damit wird der Forderung der CSU Rechnung getragen, dass Asylbewerber ohne Bleiberecht zentral zusammengeführt, schnell beschieden und konsequent abgeschoben werden.

- **Anlehnung an das Flughafen-Transitverfahren:** In den Besonderen Aufnahmeeinrichtungen findet das gesamte Verfahren von der Antragstellung über die Bearbeitung und Entscheidung bis zur Rückführung statt. Menschen ohne Bleiberecht werden unmittelbar abgeschoben. Bamberg und Manching sind die ersten beiden Standorte.
- **Schnellverfahren:** Nach drei Wochen ist das Asylverfahren einschließlich Rechtsmittel abgeschlossen. Das ist das denkbar kürzeste Asylverfahren.
- **Verschärfte Residenzpflicht:** Asylbewerber müssen im Bereich der Besonderen Aufnahmeeinrichtungen bleiben, sonst drohen ihnen Leistungsentzug und sofortige Abschiebung. Dadurch wird die Effektivität der Einrichtungen gewährleistet.

Weitere Verschärfungen

Folgende Punkte hat CSU-Chef Horst Seehofer außerdem in Berlin durchgesetzt:

- **Familiennachzug wird ausgesetzt:** Für Antragsteller mit subsidiärem Schutz wird der Familiennachzug für zwei Jahre ausgesetzt.
- **Weniger Geldleistungen:** Sprach- und Integrationsförderung ist künftig ein Teil des Existenzminimums, d. h. die Kurse werden mit den finanziellen Leistungen verrechnet.
- **Kontingente für Flüchtlinge:** Wir werden uns in Verhandlungen mit der Türkei auf Kontingente verständigen. Kein Land kann unbegrenzt Flüchtlinge aufnehmen.
- **Schutz der EU-Außengrenzen:** Zur Reduzierung der Flüchtlinge muss der Schutz der EU-Außengrenzen wieder gewährleistet werden. Deshalb sollen das Europäische Recht weiterentwickelt und die Durchsetzung wieder sichergestellt werden.

CSU-Generalsekretär Andreas Scheuer:

„Verschärfung, Beschleunigung, Steuerung und Begrenzung! Die CSU hat ein schnelles Asylpaket 2 gefordert und durchgesetzt. Besondere Aufnahmezentren mit verschärfter Residenzpflicht, Leistungseinschränkungen und die Aussetzung des Familiennachzugs sind dringend notwendig. Endlich ist die SPD eingeknickt und hat sich von ihrer weltfernen Politik wegbegeben. Die Beschlüsse müssen jetzt schnell und konsequent umgesetzt werden.“

Impressum

CSU-Landesleitung
Franz Josef Strauß-Haus
Nymphenburger Straße 64
80335 München

Verantwortlicher: Dr. Hans Michael Strepp, Hauptgeschäftsführer

Service: Weitere Informationen unter www.csu.de